

Äquivalenzrelationen und modulo-Rechnung



(Äquivalenz-)Relationen

Eine (binäre/zweistellige) **Relation** zwischen zwei Mengen A und B ist eine Teilmenge des kartesischen Produkts $R \subset A \times B$. Im Fall $A = B$ spricht man von einer Relation auf A .

Stehen $a \in A$ und $b \in B$ in Relation zueinander, so ist $(a, b) \in R$.

Eine Relation auf A heißt **Äquivalenzrelation**, wenn sie für alle $a, b, c \in A$ folgenden Eigenschaften besitzt:

- Reflexivität: $(a, a) \in R$
- Symmetrie: $(a, b) \in R \Rightarrow (b, a) \in R$
- Transitivität: $(a, b) \in R, (b, c) \in R \Rightarrow (a, c) \in R$



Ist R eine Äquivalenzrelation auf A , so ist für jedes Element $a \in A$ die zugehörige **Äquivalenzklasse**:

$$[a] := \{b \in A : (a, b) \in R\}$$

- $[a]$ besteht aus genau den Elementen, die in Relation zu a stehen.
- a heißt Vertreter der Äquivalenzklasse $[a]$.
- Sind $[a]$ und $[b]$ zwei Äquivalenzklassen, so ist entweder $[a] = [b]$ oder $[a] \cap [b] = \emptyset$.



Division mit Rest

Jede ganze Zahl a kann mit Rest durch eine ganze Zahl b geteilt werden, d.h. es gibt eindeutige ganze Zahlen m und r , sodass

$$a = m \cdot b + r$$

mit $0 \leq r < |b|$. r heißt Rest der Division.

- Ist $r = 0$, so teilt b die Zahl a . Man schreibt $b \mid a$, andernfalls $b \nmid a$.
- Es gilt $b \mid (a - r)$.

Der größte gemeinsame Teiler

Der größte gemeinsame Teiler zweier Zahlen $a, b \in \mathbb{Z}$, geschrieben: $\text{ggT}(a, b)$, ist die größte natürliche Zahl, die a und b teilt.

- Berechnung: Euklidischen Algorithmus.
- a und b heißen teilerfremd, wenn $\text{ggT}(a, b) = 1$.
- Satz von Bézout: Es gibt zwei Zahlen $s, t \in \mathbb{Z}$, sodass

$$s \cdot a + t \cdot b = \text{ggT}(a, b).$$

Berechnung: Erweiterter Euklid. Algorithmus.



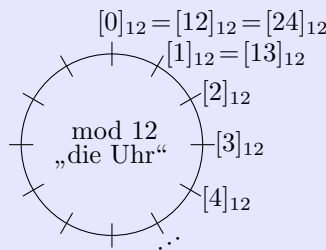
Modulo-Rechnung

Äquivalenz „modulo m “ ist eine Äquivalenzrelation. Die Äquivalenzklassen sind diejenigen Zahlen, welche bei Division durch m den selben Rest haben.

$$a \equiv b \pmod{m} \text{ heißt: } m \mid (a - b).$$

Die Äquivalenzklassen haben also die Gestalt

$$[a]_m = \{b \in \mathbb{Z} : a \equiv b \pmod{m}\}.$$



Rechenregeln:

- $[a]_m + [b]_m = [a + b]_m$.
- $[a]_m \cdot [b]_m = [a \cdot b]_m$.

Für gegebene $a, b \in \mathbb{Z}$, kann die Gleichung

$$a \cdot x \equiv b \pmod{m}$$

mithilfe des erweiterten Euklidischen Algorithmus gelöst werden.



(Erweiterter) Euklidischer Algorithmus

Euklidischer Algorithmus

Gegeben: $a, b \in \mathbb{Z}$.

Wiederholtes Ausführen der Division mit Rest liefert den $\text{ggT}(a, b)$ als letzten Rest $\neq 0$ (hier: r_k).

$$\begin{array}{rcl} a & = & m_1 \cdot b + r_1 \\ b & \leftarrow & m_2 \cdot r_1 + r_2 \\ r_1 & \leftarrow & m_3 \cdot r_2 + r_3 \\ \vdots & & \vdots \\ r_{k-2} & = & m_k \cdot r_{k-1} + r_k \\ r_{k-1} & \leftarrow & m_{k+1} \cdot r_k + 0 \end{array}$$

Erweiterter Euklid. Alg.

Gegeben: $a, b \in \mathbb{Z}$.

„Rückwärtsausführen“ des Euklidischen Algorithmus liefert $s, t \in \mathbb{Z}$ für $\text{ggT}(a, b) = s \cdot a + t \cdot b$.

Löse die vorletzte Gleichung nach r_k ($= \text{ggT}(a, b)$) auf und ersetze von unten nach oben die Reste $r_{k-1}, r_{k-2}, \dots, r_2, r_1$.



Aufgaben

Äquivalenzrelationen

Aufgabe 1. Welche der folgenden Relationen R ist auf der jeweils angegebenen Menge eine Äquivalenzrelation? Bestimmen Sie ggf. alle Äquivalenzklassen.

- a) \mathbb{R} , mit $(a, b) \in R \Leftrightarrow a + b$ ist gerade. b) \mathbb{R} , mit $(a, b) \in R \Leftrightarrow a \cdot b > 0$.
c) $\mathbb{R} \setminus \{0\}$, mit $(a, b) \in R \Leftrightarrow a|b$. d) \mathbb{R} , mit $(a, b) \in R \Leftrightarrow a \cdot b$ ist gerade.

Lösung



Der größte gemeinsame Teiler

Aufgabe 2. Berechnen Sie den größten gemeinsamen Teiler der folgenden Zahlen

- a) 123 und 46 b) 7468 und 2464 c) 55 und 34

Lösung



Aufgabe 3. Beweisen Sie, dass für alle $a, b, c \in \mathbb{Z}$ gilt:

$$\text{ggT}(\text{ggT}(a, b), c) = \text{ggT}(a, \text{ggT}(b, c)).$$

Lösung



Modulo-Rechnung

Aufgabe 4. Berechnen Sie und geben Sie den kleinsten nichtnegativen Vertreter der jeweiligen Äquivalenzklasse an.

- a) $[7]_{12} + [13]_{12}$. b) $[1]_{12} - [5]_{12}$
c) $[11]_{12} \cdot [24]_{12}$ d) $[-6]_{12} \cdot [17]_{12}$

Lösung



Aufgabe 5. Es seien $A, B \in \{1, \dots, 9\}$ und es sei $C = ABABAB$ (die Zahl mit den Ziffern A, B, A, \dots). Beweisen Sie mithilfe von Modulo-Rechnung, dass C durch 7 teilbar ist.

Lösung



Aufgabe 6. Finden Sie das multiplikative Inverse zu 15 modulo 17, d.h. lösen Sie die Gleichung

$$15x \equiv 1 \pmod{17}.$$

Aufgabe 7. Lösen Sie die Gleichung $15x \equiv 6 \pmod{21}$.

Lösung



Aufgabe 8. Es sei p eine Primzahl. Beweisen Sie für $a, b \in \mathbb{Z}$:

$$(a + b)^p \equiv a^p + b^p \pmod{p}.$$

Hinweis: Binomischer Lehrsatz.

Lösung



Lösung



(Erweiterter) Euklidischer Algorithmus

Aufgabe 9. Finden Sie ganze Zahlen s und t , sodass

$$123 \cdot s + 46 \cdot t = \text{ggT}(123, 46).$$

Wie lauten die Zahlen \bar{s} und \bar{t} , sodass

$$123 \cdot \bar{s} + 46 \cdot \bar{t} = 7?$$

Lösung

